

Vorbemerkung:

Der Barmittelansatz 2009 ist eine Annahme, da zum jetzigen Zeitpunkt nur geplante Einnahmen für das HHJ 09 angesetzt werden können.

Maßnahmen	KG gem. RL StäBauF	verantwortlich	Kosten T€	vertraglich gebunden	StäBauF T€
1	2	3	4	5	6
<u>1. Kosten weitere Vorbereitung</u>			<u>470,00</u>		<u>470,00</u>
- Öffentlichkeitsarbeit	1.1.	} 61/BBC	30,00	nach Bedarf	30,00
- Sanierungsträgerleistg. u. sonst. Beauftragungen	1.2.		387,00	vertragl. gebunden	387,00
- Verkehrswertgutachten	1.2.		35,00	nach Bedarf	35,00
- Monitoring 2009	1.2.		18,00	vertragl. gebunden	18,00
<u>2. Ordnungsmaßnahmen</u>			1.605,00		1.355,00
2.1. Grunderwerb	2.1.	61/BBC	120,00	nach Bedarf	120,00
2.2. Freileg. v. Grundstücken - priv. Maßnahmen + priv. Sicherungsmaßnahmen	2.3.	61/BBC	130,00	vertragl. gebunden u. in Vorbereitung	130,00
2.3. Erschließungsmaßnahmen					
- Umgestaltung Budenbergstraße einschl. Parkplatz	2.4.	61/66/BBC	360,00	} Planung	360,00
- Umgestaltung Martinstraße			200,00		200,00
- Freifläche Grünzug MAW (ges. 250,00)			250,00	120,00	
- Teichanlage Klosterberggarten (ges. 230,00)			230,00	110,00	
- Behindertengerechte Haltestelle HS Thiemstraße - Schönebecker Straße			315,00	315,00	
<u>3. Baumaßnahmen</u>					
3.1. private Mod.- und Instandsetzungsmaßnahmen Gemäß Prioritätenliste (Beschluss v. 20.03.03)	3.1	61/BBC	<u>2.846,86</u>	vertraglich gebunden	<u>996,40</u>
3.2. Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen			<u>256,50</u>		<u>256,50</u>
- Neubau Sporthalle, 1. TA, ges. 1359,5 (Rest 2010,	3.2.	61/HBA/BBC	150,00	} in Vorbereitung	150,00
- Mitteldeutsches Figurentheater, 1. TA	3.2.	61/KGM/BBC	60,00		60,00
- Gartenhaus Klosterberggarten (Fertigstellung)	3.2.	61/KGM/BBC	46,50		46,50
			5.178,36		3.077,90

Gesamtkosten

T€

bereits bewilligt aus PJ 2005	835,35
bereits bewilligt aus PJ 2006	217,50
bereits bewilligt aus PJ 2007	600,00
bereits bewilligt aus PJ 2008	525,00
gepl. Einnahmen aus PJ 2009	<u>900,05</u>
Zielstellung	<u>3.077,90</u>

Nach erfolgter Bewilligung der Jahresscheiben für das PJ 2009 wird ggf. die Überarbeitung des Wirtschaftsplanes 2009 erforderlich. Bei geringeren Bewilligungen wird die kursiv gesetzte Maßnahme Straßenbahnhaltestelle in das nächste HHJ verschoben, die Mittel für private Baumaßnahmen reduziert bzw. ebenfalls in das nächste HHJ verschoben.